

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 185.

Sonntag, den 4. Juli.

1847.

Be richt

über die Ausstellung im Saale der Stadt-
bibliothek vom 24. bis 28. Juni.

(Vgl. Tagebl. Nr. 173. S. 2023.)

Die Ausstellung von Prachtwerken der Buchdruckerkunst ältester und neuester Zeit, Handschriften, Holzschnitten, Autographen u., welche zum Besten des hiesigen und des Oberlausitzer Hilfsvereines auf dem Saale unserer Stadtbibliothek zunächst für den Johannistag veranstaltet, aber zufolge des erhaltenen Beifalles und vielfach ausgesprochenen Wunsches noch bis zum 28. Juni verlängert wurde, erfreute sich großer Theilnahme und zahlreichen Besuches. Die Einnahme betrug bei einem Entree von 5 Ngr., das jedoch von manchen Besuchern erhöht wurde:

136 Thlr. — Ngr. 5 Pf.

Hiervon gehen an unum-

gänglichen Ausgaben ab: 10 : 7 : 7 :

Reinertrag: 125 Thlr. 22 Ngr. 8 Pf.

Außerdem erhielt ich noch nachträglich von einem ungenannten Besucher der Ausstellung durch Herrn Regierungs- und Stadtrath Ritter Dr. Demuth am 30. Juni zwei Louisd'or zugestellt.

Es erhält somit jeder der beiden oben genannten Hilfsvereine: 62 Thlr. 26 Ngr. 4 Pf. und außerdem einen Louisd'or.

Das Unternehmen erfreute sich vielseitiger Unterstützung.

1) Durch Ubersendung literarischer und sonst zur Ausstellung sich eignender Gegenstände unterstützten dasselbe (zum Theil selbst unaufgefordert): die wohlwollende Buchdruckerinnung, so wie die Herren: Hofrath und Oberbibliothekar Ritter Dr. Gersdorf, Buchdruckereibesitzer Hirschfeld, Privatgelehrter Dr. Hoffmann, Maler Leidholdt in Stollberg im Gebirge, Stadtrath v. Posern-Klett, Buchhändler D. A. Schulz, Geschäftsführer der Melzer'schen Buchdruckerei Süß, Buchdruckereibesitzer und Buchhändler Teubner und Buchhändler L. D. Weigel.

2) Durch unentgeltliche Gewährung von verschiedenen zur Ausstattung und Empfehlung der Ausstellung nothwendigen Requisiten und Bedürfnissen machten sich verdient: die Ballgesellschaft des Gewandhauses, die wohlwollende Bäcker- und die Buchdruckerinnung, so wie die Herren: Gebrüder Flinsch, Glaswaarenhändler Kreiß, die Melzer'sche Buchdruckerei, die Herren Buchdruckereibesitzer Polz und Tapezierer Schmidt.

3) Das Cassengeschäft wurde von den Herren DD. Döring, Fiebig, Frißche, Gräfe, Hempel, Lechner, Schletter, so wie von den Herren Sentsal Schütz und Buchhändler D. A. Schulz gütigst besorgt.

Ihnen Allen, die so bereitwillig und freundlich das Unternehmen unterstützten, sage ich hiermit meinen herzlichsten und ergebensten Dank. Dr. Robert Naumann.

Ortliche Nachrichten.

In der am 30. Juni stattgefundenen, zahlreicher als sonst besuchten Versammlung des hiesigen Zweigvereins des Zwickauer Volksschriften-Vereins, welche unter der Leitung des Herrn Dpitz, Lehrers an der Rathsfreischule, gehalten wurde, ward die Gründung einer Gratis-Leih- oder Bürgerbibliothek berathen, deren Zweck bereits in diesem Blatte besprochen worden ist. Die Discussion war sehr lebhaft und es betheiligten sich an derselben namentlich auch die Herren Archidiaconus Dr. Fischer, Prof. Dr. Theile, Prediger Dr. Zille u. A. Allgemein ward die Zweckmäßigkeit des Unternehmens anerkannt und die Ausführung desselben beschlossen. Es wurden dabei nicht bloß von mehreren der Anwesenden erfreuliche Zusagen von unentgeltlicher Ueberlassung einer Anzahl geeigneter Bücher gegeben, sondern auch eine Sammlung von Geldbeiträgen zur Deckung der unvermeidlichsten Ausgaben sofort veranstaltet. Die Einleitung der weiteren Schritte zur Gründung der Bibliothek — insbesondere die Aufforderung an hiesige Buchhändler zur Spendung von Exemplaren ihrer für die Bibliothek passenden Verlagswerke — wurde, gleich den ferneren, auf die Bibliothek bezüglichen Veranstaltungen einem Ausschusse übertragen, welcher aus den Herren R. Blum, J. Kell (Redacteur der Jugendzeitung), Dr. E. F. Vogel, Dr. Zille und dem Redacteur d. Bl. besteht. Wir hoffen, von dem gedeihlichen Erfolge seiner Bemühungen recht bald in diesem Blatte berichten zu können.

Der hiesige Advocatenverein besteht jetzt aus 116 Mitgliedern und ist der stärkste Zweigverein des allgemeinen Sächsischen Advocatenvereines, da der Dresdner Verein nur 69 Mitglieder zählt.

Der Kaufmann Herr Fr. Gust. Dehlschlager hat das silberne Ritterkreuz des K. Griechischen Erlöser-Ordens erhalten.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. Schletter.

Vom 26. Juni bis 2. Juli sind in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 26. Juni.

Herr Friedrich August Gers, 64 Jahre alt, Commissionair, im Jacobshospital.

Anna Marie Rudolph, 1 Jahr 11 Monate alt, Doctors der Philosophie und Privatgelehrten's zweite Tochter, in der Gerberg.

Auguste Wilhelmine Florentine Höse, 27 Jahre alt, Markthelfers Ehefrau, in der Georgenstraße.

Henriette Louise Hauch, 14 Wochen alt, Sergeantens beim zweiten Königl. Sächs. Schützenbataillon Tochter, in der Friedrichsstr.

Gustav Gottfried Anton Jackmann, 36 Jahre alt, Knopfmachergeselle, in der Friedrichstraße.
 Agnes Wilhelmine Würtel, 1 Jahr 5 Monate alt, Schneidergesellens Tochter, in der Albertstraße.
 Eduard Robert Barth, 10 Monate alt, Schlossergesellens auf dem Leipzig-Dresdner Bahnhofe Sohn, in den Thonbergs-
 Straßenhäusern.

Johanne Auguste Klara Weber, 3/4 Jahr alt, Tischlergesellens Tochter, in der Münzgasse.
 Ein unehel. Mädchen, 7 Wochen alt, in der Friedrichstraße.

Sonntags, den 27. Juni.

Frau Pauline Sophie Großmann, 24 Jahre 10 Wochen alt, Bürgers und Knopfmachers Ehefrau, in der Gerbergasse.
 Marie Ida Meyer, 1 Jahr 1 Monat alt, Bürgers und Fleischaueymeisters, auch Hausbesitzers Tochter, in der Burgstraße.
 Antonie Erika Wilhelm, 5 3/4 Jahre alt, Leichenbestatters Tochter, in der neuen Straße.
 Gustav Huhold, 23 Jahre alt, Schriftsetzer aus Quedlinburg, im Jacobshospital.
 Amalie Auguste Stein, 3 1/2 Jahre alt, Zimmergesellens Tochter, in der Antonstraße.
 Heinrich Adolf Emil Großmann, 11 Monate alt, Handarbeiters Sohn, in der Albertstraße.
 Ein todtgeb. Mädchen, Heinrich Eduard Seyferts, Schuhmachergesellens Tochter, am Gerichtsweg.

Montags, den 28. Juni.

Anna Helene Löfcher, 10 Monate alt, Bürgers und Kaufmanns Tochter, in der Georgenstraße.
 Karl Ferdinand Bruno Prausich, 24 Wochen alt, Meubleurs Sohn, am Neukirchhofe.
 Jungfer Johanne Sophie Dieke, 23 Jahre alt, Dienstmädchen aus Johanneshausen, im Jacobshospital.
 Gustav Adolf Köstel, 5 Wochen alt, Maurergesellens Sohn, in der Ulrichsgasse.
 Ein unehel. Mädchen, 19 Wochen alt, in den Thonbergs-Straßenhäusern.

Dienstags, den 29. Juni.

Jungfer Karoline Voigt, 23 1/2 Jahre alt, Nähterin aus Möckern, im Jacobshospital.
 Jungfer Johanne Dorothee Günther, 56 Jahre alt, Dienstmädchen aus Bitterfeld, am Neukirchhofe.
 Antonie Hedwig Minna Kühn, 1 Jahr 2 Wochen alt, Musici Tochter, in der Querstraße.
 Gustav Adolf Thate, 11 Monate alt, Zimmergesellens Sohn, in der Univesitätsstraße.

Mittwochs, den 30. Juni.

Herr Johann Georg Waldmann, 71 Jahre alt, Bürger und Schenkwrith, im Schrötergäßchen.
 Frau Christiane Sophie Amalie Sieber, 67 3/4 Jahre alt, Oberpost-Calculators emer. Ehegattin in Reudniß. Ist zur Beerdi-
 gung auf hiesigen Gottesacker gebracht worden.

Emilie Louise Elisabeth Schröter, 1 Jahr 8 Tage alt, Bürgers und Kaufmanns Tochter, in der Dresdner Straße.
 Friedrich Wilhelm Gestewitz, 19 Wochen alt, Bürgers und Schenkwriths Sohn, in der Friedrichstraße.
 Wilhelmine Louise Wehler, 8 Jahre alt, Bürgers und vormaligen Schenkwriths Tochter, in der Poststraße.
 Johanne Emilie Kanis, 11 1/2 Jahre alt, Einwohners Tochter, im Brühl.

Donnerstags, den 1. Juli.

Herr Johann Karl Gottlob Klöden, 46 3/4 Jahre alt, Bürger und Hausbesitzer, im Kupfergäßchen.
 Joseph Heinrich Hönemann, 20 Wochen alt, Dfenmeisters in der Gasbeleuchtungsanstalt Sohn, in der Gerbergasse.
 Gustav Albert Kießling, 3/4 Jahr alt, Handarbeiters Sohn, in der kleinen Fleischergasse.

Freitags, den 2. Juli.

N i e m a n d.

7 aus der Stadt, 23 aus der Vorstadt, 4 aus dem Jacobshospital. Zusammen 34.

Vom 26. Juni bis 2. Juli sind geboren:

21 Knaben, 17 Mädchen; 38 Kinder, worunter ein todtgebornes Mädchen.

Tageskalender.

Eisenbahnzüge nach

Dresden: 6, 1, 5 Uhr, Güterzug 10 u., bis Dschag 7 u. Ab.
 Magdeburg: 6, 10 1/2, 5 Uhr, Güterzug 7 Uhr Morgens, bis
 Cöthen 6 Uhr Abends.
 Anschluß von Halle nach Eisenach 9, 2 1/2 u., Güterzug 4 1/2 Morgens,
 6 Uhr Abends.
 Cöthen nach Berlin, nach Bernburg, 8 1/2, 1 1/2 u.,
 Wittenberg, n. Bernburg 7 1/2 u. Ab.
 Magdeburg nach Halberstadt, Braunschweig,
 Hannover, Harburg, 10 1/2 u., nach Halber-
 stadt, Braunschweig, Hannover, 3 u., nach
 Berlin über Potsdam 12 Uhr, 6 1/2 Uhr Ab.,
 Güterzug 10 Uhr.
 Zwickau und Reichenbach: 6, 12, 6 u., Güterzug 6 1/2, 5 u.
 nach Reichenbach.

Museum (Petersstraße Nr. 41): 8 u. Morg. bis 10 u. Abends.

Kunstverein (Thomasikirch. Nr. 22) Ausstellung von Kunst-
 werken von 11—1 Uhr.

Theater. (36. Abonnements-Vorstellung.)
 Sonntag den 4. Juli 1847:

König Lear,

Trauerspiel in 5 Acten von Shakespeare.
 Nach der Uebersetzung von J. H. Vof.

Personen:

Lear, König von Britannien, * * *

Goneril, Gemahlin des Herzogs von Albanien,	seine	Fräul. Sey.
Regan, Gemahlin des Herzogs v. Cornwall,	Edel-	Sangalli.
Cordelia, Gemahlin des Königs v. Frankreich,	ter,	Edln.
König von Frankreich		Herr Guttmann.
Herzog von Burgund		Hofrichter.
Herzog von Albanien		Stürmer.
Herzog von Cornwall		Henry.
Graf von Kent		Behr.
Graf von Gloster		Keller.
Edgar, Glosters Sohn,		Richter.
Edmund, Glosters unehelich gezeugter Sohn,		Wagner.
Ein Ritter in Lears Gefolge		Bidert.
Ein Arzt		Paulmann.
Der Narr		Marr.
Dowald, Haushofmeister der Herzogin von Albanien,		Saalbach.
Ein Bote		Kollin.
Ein Edelmann im Gefolge Cordelia's		Simon.
Ein Edelmann im Gefolge Albanien's		Balf.
Ein Herold		Salomon.
Ein Hauptmann		Wilke.
Ein Bedienter des Herzogs von Cornwall		Bernhard.
Ein alter Mann, Glosters Pächter,		Hoffmann.
Edelleute im Gefolge der Cordelia. Ritter im Gefolge des Lear.		
Bediente des Herzogs v. Albanien. Bediente des Grafen Gloster. Soldaten.		
* * * König Lear — Herr Anschütz, als letzte Gastrolle.		

Montag den 5. Juli: **Lucrezia Borgia**, große Oper
 in 3 Acten von Felix Romani. Musik von Donizetti.
 Lucrezia — Frau Stöckl-Heinesetter, vom k. k. Hof-
 operntheater zu Wien, und Alfonso — Herr Wack, vom
 Stadttheater zu Lemberg, als erste Gastrollen.

Leipzig, den 3. Juli.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altona-Kieler	110½	109½	Löbau-Zittauer . . .	56	55
Berlin-Anhalt La. A. .	116½	—	Magdeb.-Leipziger . .	—	221
d°. La. B.	—	—	Sächs.-Baiersche . . .	—	87½
Berlin-Stettin	—	—	Sächs.-Schlesische . .	—	100½
Chemnitz-Riesaer . .	59	58½	Wien-Gloggnitz . . .	—	—
Cöln-Minden	94½	—	Wien-Pesther	—	—
Fr.-Wilh. Nordbahn .	—	—	Anh.-Dess. Landesb. .	—	—
Halle-Thüringer . . .	95	94½	Ungar. Central . . .	—	99½
Leipzig-Dresdner . .	115	—	Berliner Bankaction	—	—

Leipzig, den 3. Juli.

Deltpreise bei Abnahme von 50—100 Ctr. disp. 11½, 11¼ Thlr. bez., Sept.-Oct. 12¼ Thlr. gef., Oct.-Nov. — Feindöl 12—12¼ Thlr.; Rohöl 22¼, 22½ Thlr.
 Spiritus, Kartoffels 14,400 g nach Tralles 40—42 Thlr.

Berliner Börse, den 2. Juli.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Volleingesahlte:			Oberschlesische A. 4½	—	105½
Amsterd.-Rotterd. 4½	—	98½	d°. Prioritäts . . . d°.	—	—
Berlin-Anhalt	116	116	Oberschlesische B. d°.	—	99½
d°. Prior.-Actionen 4½	—	—	Pr. Wlh. (St. Vhw.) . .	50½	—
Berlin-Hamb.	—	108½	Rheinische	—	86
d°. Prior. 4½	—	99½	d°. Prior. 4½	—	90½
d°. Potsd.-Magd. . 4½	—	99	dergl. v. Staatgar. 3½	—	—
d°. Prior. A. u. B. d°.	—	92½	Sächsisch-Baiersche .	87	—
d°. d°. C. 5½	—	101½	Thüringische	—	94½
d°. Stettin	—	109½	Wilh.-Bahn 4½	—	—
Bonn-Köln 5½	—	—	Zarskoie-Selo, fr. Zins	—	—
Breslau-Freib. . . . 4½	—	—			
d°. d°. Prior.	—	—	Quittungsbogen eing. 3	—	—
Düsseld.-Elberfeld. 5½	104	—	Aachen-Mastricht 4½	50	82½
d°. d°. Prior. . . . 4½	—	92	Berg-Mark. 4½	30	86
Köln-Minden	—	94½	Berlin-Anhalt B. d°.	45	105½
Krak.-Oberschl. . . .	—	77½	Bexbach. d°.	70	—
Hamburg-Berged. . 4½	—	—	Cassel-Lippat. . d°.	20	85
Kiel-Altona	110	—	Chemn.-Riesaer d°.	90	—
Magdeb.-Halberst. d°.	—	114½	Köln-Minden . . . d°.	90	94½
Magdeb.-Leipz. . . .	—	—	Magd.-Wittenab. d°.	30	86
d°. d°. Prior.	—	—	Mail.-Venedig . d°.	88	—
Nieder-Schles.	—	89½	Mecklenburg . . . d°.	60	74½
Niederschl.-Prior. d°.	—	92½	Nordb. (F.-W.) d°.	65	72½
do. do. 5½	—	101½	Posen-Stargard . . .	40	84½
do. Zweigbahn 4½	—	—	Rhein.Prior. Stm. 4½	80	90
do. Prior. 4½	—	—	Sächs.-Schles. . . d°.	90	107½
Nordbahn. (K. F.) 4½	—	—	Ung. Central . . . d°.	60	99½

Berlin. Fonds ohne wesentliche Veränderung. Eisenbahnactien am Schluß der Börse größtentheils niedriger als gestern.

Berlin, den 2. Juli. Getreide: Weizen poln. 115. 120. Roggen loco 90. 94., pr. Juli 82. 81½., pr. August 72. Hafer loco 41. 43. Gerste 70. — Hübel: loco 11½, pro Sept.-Oct. 11½. — Spiritus loco 29.

Paris, den 29. Juni.

5½ französische Rente 117. 70.
 3½ „ „ 77. 30.

Auction.

Bei der, den künftigen

8. Juli d. J.

auf hiesigem Schießhause stattfindenden Auction von Haus-, Wirthschafts- und Schankgeräthen wird eine große Schenkstube Nachmittags um 3 Uhr meistbietend mit verkauft, welche zwölf Ellen lang, 8 Ellen tief und 4 Ellen bis an das Dach hoch ist und eine Stube mit 2 Fenstern, eine Küche und eine Kammer enthält. Rötha, den 1. Juli 1847.

Freiherrlich Friesensche Gerichte daselbst.
F. Anrich, G. Schöffer.

AUCTION. Es wird in etwa 14 Tagen eine Gewandhausauktion stattfinden, zu welcher ich mir die Verzeichnisse baldigst erbitte.
Ferdinand Förster.

Bekanntmachung.

Das höchst elegante und noch ganz neue und werthvolle Meublement der Localien des Club Français hier, ingleichen Pretiosen und Uhren, so wie der gesammte Wirthschaftsbestand der zu dem genannten Etablissement befindlich gewesenen Restauration an Geschir, Glas- und Steingutwaaren, Kupfer und Blechzeug, nicht minder die nicht unbedeutenden Vorräthe an feinen Weinen und Bier sollen künftigen

5. Juli d. J. und folgende Tage,

von früh 9—12 Uhr und Nachmittags 3—6 Uhr im Locale des Club Français (Riedels Garten, Siegels Haus, hinter der neuen katholischen Kirche, erste Etage) notariell durch mich gegen sofortige baare Bezahlung versteigert werden.

Sämmtliche Gegenstände sind täglich von heute an Nachmittags 3—6 Uhr im Locale des Club Français zur Ansicht zugänglich, gedruckte Verzeichnisse derselben aber vom 1. Juli an in meiner Expedition, Grimma'sche Straße Nr. 11, 3. Etage und im Auctionslocale selbst unentgeltlich zu erhalten.

Adv. **C. C. Thümler**, req. Notar.

Lotterieverkauf.

Mit Kaufloosen zur 2. Classe empfiehlt sich bestens **J. A. Pöbler, Böttchergäßchen Nr. 8.**

Logisveränderung.

Meinen geehrten Kunden und Geschäftsfreunden widme ich hierdurch die ergebene Anzeige, daß sich meine Wohnung jetzt **Kleine Fleischergasse Nr. 5, Betters Hof**, in der 3. Etage befindet, und indem ich für das mir seither so vielfach bewiesene Vertrauen schuldigst danke, bitte ich, mir dasselbe auch in meinem neuen Locale freundlichst zu bewahren.

Conrad Arnold, Schneidermeister.

Wohnungsveränderung. Von heute an wohne ich in Herrn Stadtrath Lurgensteins Garten Nr. 8 parterre.

Prof. **G. A. Hennig**,

Portrait- und Gesichtsmaler.

Wohnungs-Veränderung.

Von jetzt an ist meine Wohnung und Expedition im **Dufourschen Hause, Ecke der Katharinenstraße und des Brühl.**

Adv. **Alexander Lind.**

Das Sturz- und Wellenbad vor dem Floßthor ist wieder im schönsten Gange; beaufsichtigt von **L. Zieger**, Fischermeister.

Ausverkauf von Tuchen und Buckskins

bei **M. A. Mumschöttel**, Markt, Kaufhalle.

Anzeige. Hiermit empfehle ich mich in folgenden weiblichen Arbeiten, als: Waschen und Modernisiren von Hauben, Streifen, Krausen, Manschetten, Busenstreifen und dergleichen; auch maschine ich in allen üblichen Breiten und Stärken. Wohnhaft: Brühl, goldner Strauß Nr. 59 im Hofe rechts 1 Treppe.
Witwe Mauf.

Neudriger Anbau, Seitengasse Nr. 81, werden ganz sauber **Glacé-Sandshuhe** gewaschen. Bestellungen werden angenommen: Frankfurter Straße, goldnes Einhorn, Hof, Quergebäude, 1 Treppe bei **Mad. Kramer**; Rosplatz, goldne Brezel, Frau Agent **Otto**; Raundörschen Nr. 17, Herr **Fricke**; Gerbergasse Nr. 53, 1 Treppe.

Turnhallen-Actien-Einzahlung.

Unter Bezugnahme auf unsere wiederholte Aufforderung vom 19. Juni zur Empfangnahme der Actien gegen Zahlung des vollen Betrags von **Sehn Thalern pro Actie** ersuchen wir die rückständigen Unterzeichner, ihre Actien baldigst abholen zu lassen und freuen uns zugleich, den Dank unseres Vereins für mehrere demselben sofort bei der Einzahlung schenkungsweise überlassene Actien aussprechen zu können.

Leipzig, den 1. Juli 1847.

Der Turnrath des Leipziger allgemeinen Turnvereins.

Wegen Geschäfts-Auflösung gänzlicher Ausverkauf bei F. Danckert & Comp.,

Grimma'sche Straße Nr. 36,

Ausschnitt-, Manufactur- und Modewaaren-Handlung.

Um möglichst schnell mit unsern sämtlichen Waaren zu räumen, verkaufen wir alle Artikel bedeutend unter Fabrikpreisen.

Täglich, und zwar ununterbrochen geöffnet von
Morgens 6 bis Abends 8 Uhr.



Franz Pfefferkorn, Coiffeur,
Augustusplatz Nr. 2.

Weißnähen, Sticken und Zeichnen wird wie zehrer schön und billig besorgt: Kupfergäßchen Nr. 3, 1 Treppe und parterre.

Neue und alte Meubles polirt und Lackfarbe gefeilt wird am billigsten in Lützenstraße Nr. 8, 3 Treppen.

Maculatur

in allen Größen in der Papierhandlung Halle'sche Straße Nr. 15.

Hausverkauf.

Wegen anderweiter Geschäftsübernahme soll ein im Reimer'schen Garten gelegenes Haus mit Garten sofort verkauft werden. Darauf Reflectirende werden gebeten, ihre Adressen unter B. M. H. 8 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Zu verkaufen ist ein schön gebautes Haus Nr. 402 C an der Schießhausallee in Borna. Nähere Auskunft wird ertheilt: Mittelstraße Nr. 2 in Leipzig, so wie im Grundstück selbst.

Eine in der Vorstadt unweit des Dresdner Thores gelegene Parzelle von 900 □ Ellen Flächenraum ist zu verkaufen beauftragt
Adv. **Plato**, Reichstraße Nr. 42.

Verkauft wird eine Kupferdruckpresse: Friedrichsstraße Nr. 30 parterre.

80 Bände Predigten von Zollikofer, Reinhardt, Rosenmüller, Marejoll, Sintenis, Bayers Predigt-Magazin etc., sind gebunden für nur 6 Thlr. zu verkaufen: Ritterstraße Nr. 4 im Lit. Museum.

Zu verkaufen stehen 3 Stück gebrauchte Hobelbänke nebst Werkzeug und ein Gestelle mit Schwungrad, für einen Seiler passend, im Raundörfchen Nr. 5, 1 Treppe.

Zu verkaufen ist eine Wäschtruhe, Windofen, Bettstelle und Brodschrank: Frankfurter Straße Nr. 52, im Hofe drei Treppen rechts.
F. Lange.

Savanna-Perosker, Ristchen 25 St. 8 1/2 Ngr. empfiehlt
L. Beutler, Nicolaisstraße, Amtmannshof.

Weinverkauf.

Auf dem Ganser-Weinberge zu Belgern an der Elbe sind 30 Eimer Blank- und 20 Eimer Rothwein von 1845/46 im Ganzen billig zu verkaufen. Das Nähere darüber beim Lohgerbermeister Herrn **Volet**, Serbergasse Nr. 7.

Alle Tage sind die schönsten Sorten frisch gepflückter Kirschen, wie auch Wallnüsse zum Einsetzen am Petersstadtgraben zu haben.

* * Neue marin. Häringe à Stück 2 1/2 Ngr., neue Matjes-Häringe, neue saure Gurken, neue Brab. Sardellen, frische Sälze, Hamb. Rauchfleisch, westphäl. Schinken zum Rohessen und frisch gebratenen Schinken empfiehlt
C. F. Runge, große Fleischergasse Nr. 27.

Ein vierstücker Wagen mit Jalousien in gutem Zustande wird zu kaufen gesucht. Adressen beliebe man unter der Chiffre R. V. Z. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Eine mittelgroße metallene **Badewanne** wird gegen Vergütung auf einige Zeit zu miethen gesucht. Anerbietungen nimmt der Hausmann im rothen Collegium entgegen.

Auszuleihen sind mehrere Capitale von 500 bis 3000 Thlr. gegen gute Hypotheken durch
Adv. **Reinhold**, Stadt Gotha.

Es wünscht Jemand wöchentlich einige Stunden am Unterrichte in der kaufmännischen Buchhaltung Theil zu nehmen. Wer solchen gründlich ertheilt, beliebe seine Adresse unter J. M. P. in der Expedition dieses Blattes gefälligst niederzulegen.

Den Herren Kaufleuten, Gewerbetreibenden u. s. w.

empfiehlt sich unter bescheidenen Ansprüchen zur Führung der Bücher, Correspondenz und allen übrigen Arbeiten ein darin erfahrener Kaufmann. Geneigte Offerten erbittet man sich durch die Expedition dieses Blattes unter R. D.

Einige **Gasflammen** können abgegeben werden. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein Kaufbursche, nicht über 17 Jahre alt: Dresdner Straße Nr. 63, im Hofe Nr. 1, 3 Treppen links.

Gesucht wird sogleich ein starker Laufbursche in der Bockenstraße Nr. 1 im Gewölbe.

Gesucht wird eine Amme, welche ein Viertel- bis ein halb Jahr gestillt hat: Markt Nr. 2/386, im Hofe 3 Treppen.

Eine zuverlässige Kinderwärterin wird für die Tageszeit gesucht und Reudnitzer Straße Nr. 14, 2 Treppen hoch Näheres darüber gesagt.

Gesucht wird zum 1. Aug. in eine neu eingerichtete Restauration ein gewandtes ordentliches freundliches Mädchen. Näheres Kupferg. 3.

Ein junger kräftiger Mensch, nicht von hier (militärfrei), welcher früher als herrschaftlicher Kutscher und jetzt als Hausknecht dient, sucht bis zum 1. August wieder eine Stelle als Kutscher oder Hausknecht; gute Atteste sind von ihm aufzuweisen. Näheres bei **J. G. Otto**, Roßplatz, goldne Brezel.

Ein gebildetes Mädchen von auswärts sucht eine Stelle in einem Verkaufsgewölbe oder bei einer einzelnen Dame. Näheres Schützenstraße Nr. 6, 3 Treppen

Eine gesunde Amme sucht baldigst ein Unterkommen. Zu erfragen Reudnitz hinter der Leipziger Gasse Nr. 116.

Zu mieten gesucht wird ein Logis von 3 Stuben mit Schlafkammer nebst übrigen Zubehör in der innern Grimma'schen oder Petersvorstadt, nicht über 2 Tr. und zu Michaelis d. J. zu beziehen. Adressen mit genauer Angabe und h. b. bezeichnet, bittet man in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gesucht wird ein Logis für eine Witwe mit 2 Stuben u. 2 Kammern in der Westlage. Adressen unter F. G. sind abzugeben in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird in der Nähe des Petersthor's ein kleiner Schuppen oder Kammer. Adressen abzugeben Petersthorhof 6 parterre.

Vermiethung.

Die in dem an der Bahnhofstraße allhier gelegenen Tscharman'schen Hause befindlichen Localitäten des dormaligen Café Keil sind sofort anderweit zu vermieten durch

Adv. **Otto Koch**, Reichstraße Nr. 1, 3. Etage.

Zwei Niederlagen,

mit Aufzug versehen, 1 und 2 Treppen, sind eine sogleich und eine zu Michaelis zu vermieten, zu 60 und 80 Thlr. Das Nähere beim Hausmann Dresden Straße Nr. 60.

Zu vermieten ist von Michaelis d. J. an eine Familienwohnung in der innern Petersvorstadt, erste Etage mit schöner Aussicht, für den Miethzins von 350 Thlr.

Adv. **Dr. Andrißschky**, kleine Fleischerg. Nr. 9.

Vermiethung.

Einige kleine Wohnungen in der Petersvorstadt sind theils sofort, theils von Michaelis an zu vermieten durch

Adv. **Beuthner sen.**, hohe Straße Nr. 13.

In meinem Hause, Bahnhofstraße Nr. 3, an der schönsten Lage der Promenade zwischen Herrn Kammerath Frege's und Herrn Vogels Grundstücken gelegen, ist noch die 1. Etage mit Gartenabtheilung sofort oder von Michaelis an zu vermieten. Dieselbe besteht aus 10 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör nebst Mitgebrauch des Waschhauses, ist zum sofortigen Bezuge fertig hergestellt und 4 Stuben nach der Promenade heraus sind parquettirt. **J. A. Magnus**, Neumarkt Nr. 2.

Vermiethung eines Familienlogis von 2 Stuben nebst Zubehör zu Michaelis: lange Straße Nr. 13.

Zwei Stuben mit oder ohne Meubles sind zu vermieten und ist das Nähere Königsstraße Nr. 6 parterre zu erfahren.

Zu vermieten sind eine oder zwei freundliche Schlafstellen in einer Stube: hohe Straße Nr. 16, 3 Treppen.

Ein mittleres Familienlogis

ist von Michaelis d. J. an zu vermieten. Das Nähere Universitätsstraße Nr. 8, 3 Treppen.

Zu Michaelis sind 2 mittlere Familienlogis im Preise von 70 und 90 Thlr. jährl. Miethzins zu vermieten. Das Nähere Serbergasse Nr. 26 im Gewölbe.

Zu vermieten ist eine Stube mit zwei Betten an zwei ledige Herren: Quersstraße Nr. 19 bei **Butter**.

Offen sind 3 freundliche Schlafstellen: kleine Windmühlengasse Nr. 12 links parterre.

Offen sind 1 oder 2 Schlafstellen in einer freundlichen Stube: Halle'sche Straße, halber Mond 1 Treppe links auf dem Gange

Zu vermieten und zu Michaelis zu beziehen ist eine erste Etage, bestehend aus 3 Stuben und 2 Alkoven vorn und 1 Stube nebst Kammer hinten heraus, nebst Küche, Keller und allem Zubehör. Das Nähere Frankfurter Straße Nr. 43 parterre.

Reudnitz, Grenzgasse Nr. 83, 1. Etage, ist eine schön meublirte Stube nebst Kammer, mit oder ohne Bett, an einen Herrn vom 1. August an zu vermieten.

Vermiethung: eine helle Stube, an einen oder zwei Herren: Kupfergäßchen, Dresdner Hof, links 3. Etage vorn heraus.

Vermiethung. Ein Logis von 50 Thlr. mit allem Zubehör, sogleich beziehbar; ferner ein Logis 75 Thlr. mit allem Zubehör, sogleich beziehbar; desgl. ein Logis von 55 Thlr. mit allem Zubehör, zu Michaelis: Schützenstr., zu erfahren Nr. 6, 1 Tr. rechts.

Zu vermieten ist an einen oder zwei Herren eine gut meublirte Stube und Schlafkammer mit sehr schöner Aussicht und eigenem Verschluß: Herrn Lehmann's Färberei in der Moritzstraße schräg über; am Hause befindet sich das Straßenschild, Rudolphsstraße Nr. 1652, 2 Treppen hoch.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen: Ritterstraße Nr. 44, im Hofe 1 Treppe.

Offen sind mehrere sehr gute Schlafstellen: kleine Fleischergasse Nr. 29 im Hofe 2 Treppen.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle: Schulgasse Nr. 1, 3 Treppen.

Zu vermieten ist eine Stube an einen Herrn als Schlafstelle: Neukirchhof Nr. 12-13, links 2 Treppen.

Vermiethung. Ein Gewölbe in bester Lage der Stadt ist zu vermieten und zu Michaelis zu beziehen durch **J. F. Lehmann**, Sensal, große Funkenburg im Dekonomiegebäude.

Familienverhältnisse halber ist sofort ein Logis von 2 Stuben, Alkoven, Küche, Keller und Kammern, 3 Treppen, nach der Promenade gelegen, sogleich beziehbar, zu vermieten und das Nähere Hainstraße Nr. 31 im Gewölbe zu erfahren.

Offen sind zwei Schlafstellen in einer Stube, sogleich zu beziehen: Ritterstraße Nr. 11 im Hofe 1 Treppe.

Zu verpachten und Michaelis zu beziehen ist eine Schenkwirtschaft auf der Frankfurter Straße. Näheres das. Nr. 56 part.

Zu vermieten und Michaelis zu beziehen ist eine feuerfeste Werkstatt, für einen Schlosser, Kupferschmied oder andern dergleichen Gewerksmann passend, nebst dazu gehörigem Logis. Zu erfragen Frankfurter Straße Nr. 56 parterre.

Zu vermieten und Michaelis zu beziehen ist ein freundliches Familienlogis, 2 Stuben nebst Zubehör enthaltend, mit der Aussicht auf die Promenade, Fleischplatz und Theaterplatz. Näheres Frankfurter Straße Nr. 56 parterre.

Offen sind 3 Schlafstellen: Hospitalplatz 1 parterre.

Zu vermietben ist von Michaelis ab auf der hohen Straße eine erste Etage, bestehend aus 3 Stuben, 2 Kammern nebst übrigem Zubehör; desgl. eine 3. Etage von 2 Stuben, 2 Kammern nebst übrigem Zubehör für 50 Thlr. Näheres beim Adv. Ehrlich, große Fleischergasse Nr. 1.

Heute gothischer Saal. Reichßenring.

Leipziger Salon.

Heute und morgen Concert: und Tanzmusik.
Anfang 3 Uhr. Das Musikchor von J. G. Hauschild.

COLISEUM.

Heute Sonntag Concert und Tanzmusik.

Zweinaundorf.

Heute Sonntag starkbesetztes Concert, wozu ergebenst einladet
F. Brabant.

Waldschlößchen zu Gohlis.

Heute Sonntag großes

Militair - Concert

vom Musikchore des 1. Schützenbataillons.
Nach Beendigung desselben findet **Tanzmusik** statt.
Fr. Thiele, Musikdirector.

Oberschenke zu Gohlis.

Heute Sonntag Concert und Tanzmusik.
Anfang 3 Uhr. Das Musikchor von M. Wend.
Morgen Montag Concert auf dem Thonberge.

Gosenschenke in Eutritzsch.

Heute Tanzmusik, vorher Concert.
Anfang 3 Uhr. Das Musikchor.

Möckernz. weißen Falken.

Heute Sonntag ladet zum Schlachtfeste, wie auch zum Concert und Tanzmusik ergebenst ein
Lips.

Pariser Salon.

Heute Sonntag und morgen Montag Tanz nach dem Flügel.

Grüne Schenke.

Heute Sonntag den 4. Juli Tanzmusik.

Ergebenste Einladung heute den 4ten Juli zur Tanzmusik, wobei ich mit frischen Kuchen u. guten Getränken aufwarten werde. Es bittet um zahlreichen Besuch
F. A. Tille in Volkmarisdorf.

Weintraube in Stötteritz.

Heute Sonntag starkbesetzte Tanzmusik.
Das Musikchor.

Heute Sonntag den 4. Juli Tanzmusik im

Gasthof zu Lindenau.

Heute Kirschfest in Plagwitz,
wobei ich mit verschiedenen Sorten Obst- und Kaffeekuchen, so wie andern Speisen und Getränken bestens aufwarten werde.
Von 4 Uhr an Tanzmusik.
Düngefeld.

Sonntag den 4. Juli starkbesetzte Tanzmusik in Kleinschocher.

Etablissements - Anzeige.

Daß ich die von Hrn. S. Schönberg bisher inne gebaute Restauration, Burgstraße Nr. 7, von heute an übernommen und unter meiner eignen Firma,

Seidels Restauration

fortführe, zeige ich allen meinen Freunden und Bekannten hiermit ganz ergebenst an, mit der Bitte, daß mir in meiner frühern Laufbahn bewiesene Wohlwollen und Vertrauen auch bei meinem neuen Unternehmen schenken zu wollen, indem ich nicht nur allen Anforderungen aufs freundlichste entgegen kommen, sondern auch nach gewohnter Weise Alles ausbieten werde, jedem Wunsche meiner werthen Gäste zu entsprechen.

Moris Seidel,

Burgstraße Nr. 7, dem Sporergräschen gegenüber.

Ergebenste Bekanntmachung.

Einem hochachtbaren Publicum die ergebene Anzeige, daß ich von heute ab das so beliebte **Schleußig** pachtweise übernommen habe.

Mit Beziehung auf den zahlreichen Zuspruch, dessen ich mich in früherer Zeit in Kleinschocher zu erfreuen gehabt, glaube ich um so mehr, mich eines fleißigen Besuches schmeicheln zu dürfen, da einerseits **Schleußig** noch immer vermöge seiner pittoresken und freundlichen Naturumgebung zu den angenehmsten Partien hiesiger Umgegend gehört, und ich andererseits Alles ausbieten werde, um durch prompte und reelle Bedienung, durch eben so billige als vorzügliche Speisen und Getränke jeden Besucher zufrieden zu stellen, um somit diesen seit Jahren so bevorzugten Vergnügungsort in noch erhöhterem Grade in den Vordergrund treten zu lassen und **Schleußig** zu seiner **alten Glanzeshöhe**, zu derjenigen **Blüthe** wieder zu erheben, auf der es in früheren Jahren stand.

Meine erste Einladung ergeht daher heute **Sonntag** zu einem

Früh - Concert,

so wie Nachmittags zu **Concert** und ländlicher **Ballmusik**, und glaube ich mich eines zahlreichen Besuches versichert halten zu können, da ich in Stand gesetzt bin, durch einen Vorrath des so trefflichen Kleinschocherschen Lagerbieres einen würdigen Anfang zu machen, **Schleußigs** alten Ruf auf's Neue zu begründen.
Schleußig, den 4. Juli. J. G. Volter.

Heute Sonntag Tanzmusik

bei **Demichen** im Gräfe'schen Locale zu Eutritzsch.

Lützschena.

Heute Sonntag den 4. Juli Tanzmusik, wobei ich mit diversen Speisen und Getränken und feinem Lützschenaer Lagerbier bestens aufwarten werde.
A. Fischer.
Dranibus stehen um 1-4 Uhr am halben Mond zur Abfahrt bereit.

Mey's Kaffeegarten.

Heute Sonntag Obst- und Kaffeekuchen, Cotelettes mit Schoten, Beefsteaks, Eierkuchen und eine Abendunterhaltung.
C. A. Mey.
Morgen Montag Allerlei.

Thonberg.

Heute zu frischen Obst- und andern Kaffeekuchen, neuen Kartoffeln mit Häring, neuen sauren Gurken und andern warmen und kalten Speisen und guten Getränken ladet um zahlreichen Besuch bittend ergebenst ein
M. Friedemann.

NB. **Morgen großes Concert.**

„Odeon.“ Heute und morgen Concert und nach Beendigung Ballmusik.

Einbock und Dresdner Feldschlößchen-Lagerbier empfehle bestens
C. Dürr, Burgstraße.

Zum Mittagstisch und Abonnement ladet ergebenst ein C. Dürr, Burgstraße.

Brandbäckerei.

Heute Seidelbäckerei.

Grüne Schenke.

Heute Sonntag zu frischen Kuchen, Beefsteaks mit Schmor-
kartoffeln und andern warmen und kalten Speisen ladet ergebenst
ein **G. Schneider.**

Großer Kuchengarten.

Heute Sonntag

wird wegen einem in dieser Woche wieder stattfindenden großen
Extraconcert kein Concert gehalten.

Unterzeichneter empfiehlt jedoch deshalb wie gewöhnlich große
Auswahl von Kaffee- und Obstkuchen, so wie feine Biere, warme
und kalte Speisen und Getränke, und ladet ganz ergebenst hier-
zu ein. **Gustav Sobl.**

Heute in Stötteritz

diverse warme Speisen, worunter Allerlei und neue Kartoffeln,
Kirsch-, Johannisbeer-, Stachelbeer- und mehrere Kaffeekuchen.
Schulze.

Wolfs Kaffeegarten.

Heute Vormittag ladet zu Speckkuchen ergebenst ein
Fr. Lebr. Wolf, Windmühlenstraße Nr. 7.

Heute früh Speckkuchen bei
August Spring, Magazingasse Nr. 3.

Heute früh ladet zu Speckkuchen, so wie zu einem Töpfchen
Zeiger Lager-, Lichtem und Doppelbier ergebenst ein
L. Bosse, Johannisgasse Nr. 24.

Heute zu frisch gebackenen Kuchen und feinen Getränken ladet
ergebenst ein **C. Gerhardt in Reudnitz.**

Heute ladet zu Kirsch- und andern Kuchen freundlichst ein
F. Sönice zum goldenen Lämmchen.

Heute 10 Uhr zu Speckkuchen ladet ergebenst ein
A. G. Sommer, Salzgäßchen Nr. 4 im Keller.

Heute Sonntag lade ich zu verschiedenen Sorten Kuchen er-
gebenst ein. **Purfürst in Volkmarzdorf.**

Heute früh 10 Uhr ladet zu Speckkuchen ergebenst ein
J. A. Lindner, Kupfergäßchen Nr. 2.

Morgen Montag früh halb 9 Uhr Speckkuchen, wozu ergebenst
einladet **Merkel, Ritterstraße Nr. 46.**

Morgen früh halb 9 Uhr Speckkuchen bei
August Leube, Nicolaisstraße Nr. 6.

Einladung.

Morgen Montag ladet zu frischer Wurst und
Wellsuppe ergebenst ein
Demichen im Gräfe'schen Local zu Eutrißsch.

Morgen ladet zu Allerlei mit Cotelettes und andern Speisen
höflichst ein **F. Sönice zum goldenen Lämmchen.**

Sofenschenke in Eutrißsch.

Morgen Montag Schlachtfest, wozu ergebenst einladet
A. Geiser.

Blaue Weintraube, Kupfergäßchen Nr. 3,
empfehle allen Feinschmeckern ein gutes Glas Gose, Lager- und
Braunbier.

Heute früh 10 Uhr wird ein Faß frisches Eiskellerbier ange-
zapft. **G. Pöhler, Klosterstraße.**

Zu einem guten und billigen Mittagstisch ladet ergebenst ein
August Spring, Magazingasse Nr. 3.

Wiener Saal.

Wegen Decorirung des Saales findet von heute an bis auf
weitere Anzeige keine Concert- und Tanzmusik statt.

Verloren wurde am Freitage Abends 9 Uhr auf der
Zeiger Straße innerhalb des Thores ein weißes feines Damen-
Taschentuch ohne Zeichen. Der Finder wird gebeten, solches
bei dem Hausmann **Ritter** im Postgebäude abzugeben.

Stehen geblieben sind ein paar alte Sammtstiefelchen
im Gewandgäßchen auf einem Wagen. Gegen eine sehr gute
Belohnung abzugeben Kochs Hof bei der Schuhmacherstr. Ulrich.

Vergangene Mittwoch am 30. Juni ist von einem Fenster
des Hintergebäudes der weißen Taube in der Theatergasse ein
Canarienvogel mit Bauer abhanden gekommen. Wer beides zu-
rückbringt oder zur Wiedererlangung verhelfen kann, erhält in
der Gaststube der weißen Taube am Theaterplatz eine ange-
messene Belohnung.

Gefunden wurde beim letzten Brande eine mit Perlmutter-
Arbeit verzierte Pfeife und ist gegen die Insertionsgebühren ab-
zuholen bei **Hinterleitner, Zeiger Straße Nr. 24.**

Eine Jugendschrift wurde am Tage vor Johannis gefunden.
Abzuholen beim Hausmann in Hirschfelds Hause, Neumarkt.

F. K.

Zuchheiß! die Lämpchen sind wieder da! — O Eitelkeit!
D Eitelkeit! **A. Z.**

Unsern herzlichsten Glückwunsch dem Herrn **G. Schorch** zu
seinem Wiegenfeste. **Paul — Louise.**

Der Bruder, welchem heute früh sich ein Unbekannter durch
die Schwester hat empfehlen lassen, empfiehlt sich bestens wieder.
Halle'sches Thor (Allee) 2. Juli — Petersthor. ... st. jr. G. N 36.

* Der Erfolg der schon eingereicht gewesenen Denunciation
— in welcher es sich um Aeußerungen eines Trunkenboldes,
dessen gediegene Schulbildung und seine Ausübung der Anstands-
lehre handeln soll — wird abzuwarten sein, was im Interesse
eines Beleidigten und Bedrohten, der aber zufällig abwesend
ist, vorläufig bemerkt wird.

Wie kann man eine Unschuld restauriren? Durch Ehe.
Sie verkennen mich, ich habe ihr nie einen solchen Antrag gemacht.

L. S. singt Solo, wir spielen Scat.
B. Z. K. B. F.

Allen den geehrten Herren Sängern für die beiden, am 2ten
Juli dargebrachten Ständchen den freundlichsten Dank.
Die Familie **P.**

Die neu gegründete Gesellschaft

* * Virginia * *

hält Sonnabend den 10. Juli d. J. ihr erstes Sommervergnügen im Odeon.

Billets sind in Empfang zu nehmen bei Herrn Restaurateur **Ziegert**, Klosterstraße Nr. 14 und in der Gastwirthschaft von **Madame Wipisch** im goldenen Herz auf der Fleischergasse und bei Herrn **Müller**, Ulrichsstraße Nr. 7. **Der Vorstand.**

Danksagung.

Allen den theuren Freunden, besonders den vielen lieben Nicolaitanern aller Zeitalter, welche am 28. Juni des Abends in Gefahr drohender Stunde herbeieilten, und sich in und vor dem Hause scharten, um mir und dem alten Hause, der gemeinschaftlichen Mutter, der Nicolaischule, im Falle der Noth beizustehen bereit waren, und schon Vorsichtsmaassregeln zum Schutze trafen, fühle ich mich gedrungen, den aufrichtigsten Dank zu sagen. Gott schütze Sie und uns! Erhalten Sie mir Ihre Liebe und Freundschaft!

Nobbe.

Heute den 4. Juli, Nachmittags 3 Uhr, General-Versammlung der Schweizer-Gesellschaft im gewöhnlichen Locale. **Der Vorstand.**

Schwimmanstalt. Temperatur des Wassers 15° R.

Einpaffirte Fremde.

Se. Hohheit der Prinz Ernst von Sachsen-Altenburg, und
 Se. Durchlaucht der Prinz von Lurn und
 Alberti, Fräul. v. Plauen,
 Kusler, D., v. Wien, und
 Kusler, D., v. Weinitz, gr. Blumenberg.
 Kechner, Rathmann v. Frauenstein, Palm.
 Kischel, Kfm. v. Frankf. a/M., St. Gotha.
 Kilmann, Kfm. v. Wartenberg, S. de Saxe.
 v. Blumenthal, Rent. v. New-York, und
 Kll, Kfm. v. Orford, Hotel de Baviere.
 Brandorf, Frau, v. Bremen, Hotel de Saxe.
 v. Bojanowski, Frau, v. Posen,
 v. Bonien, Kammerh., v. Altenburg, und
 Brandt, Ruffhldr. v. Würzburg, S. de Bav.
 Büttner, Kfm. v. Auerbach, St. Gotha.
 Bedem, Frau, v. Braunschweig, Palmbaum.
 Büchsel, Kfm. v. Frankf. a/M., und
 Bowallius, D., v. Stockholm, gr. Blumenb.
 Braunsinger, Frau, v. Pletznitz, urd
 Biel, D., v. Upsala, gr. Blumenberg.
 Bever, Kfm. v. Meerane, Stadt London.
 v. Camps, Part. v. Magdeburg, S. de Bav.
 Claus, Fabr. v. Chemnitz, St. Dresden.
 Drechsler, Kfm. v. Nürnberg, St. Wien.
 Deutrich, Det. v. Cosdorf, Stadt London.
 Denner, Agent v. Langenthal, Stadt Rom.
 Dypwald, Buchhldr. v. Christiania, S. de Bav.
 v. Einsiedel, Hauptm. v. Bessen, deut. Haus.
 Edermann, Pastor v. Rattkau, Hotel de Bav.
 Edensfeld, Kfm. v. Frankf. a/M., St. Rom.
 Fiedler, Kfm. v. Freiburg a/S., Petersstr. 13.
 Frankensfeld, D., v. Schwarzbau, und
 Franke, Kfm. v. Weimar, Hotel de Baviere.
 Funke, Kfm. v. Meerane, St. London.
 Fustler, Frau, v. Braunschweig, Palmbaum.
 Finkler, Kfm. v. Glauchau, grüner Baume
 Grunow, Kfm. v. Stettin, Stadt Rom.
 Göritz, Kfm. v. Pforzheim, Hotel de Bav.
 Gertung, Insp. v. Langenberg, gr. Baum.
 Große, Kfm. v. Berlin, St. Mailand.
 Hamada, Buchbinder v. Jitau, St. Breslau.
 Hamargen und
 Heise, DD., v. Upsala, gr. Blumenberg.
 Hartenstein, Part. v. Plauen, und
 Hoffmann, Kfm. v. Strehla, gr. Blumenberg.
 Hoyer, Kfm. v. Auerbach, St. Gotha.
 Jak, Negoc. v. London, Hotel de Baviere.
 v. Josky, Lieutn. v. Berlin, Hotel de Bav.
 Loris, von Frankfurt a/M., im Hotel de Baviere.
 Klein, Floßmstr. v. Plauen, deutsches Haus.
 Kohn, Kfm. v. Steppach, Kranich.
 Köhler, Bäcker, v. Borna, und
 Kertscher, Kfm. v. Meerane, Stadt London.
 Knoll, Kfm. v. Auerbach, St. Gotha.
 Kantsch, Ingen. v. Prag, St. Breslau.
 Kunze, Amtm. v. Gotha, St. Dresden.
 Labrecht, Kfm. v. Bremen, St. Breslau.
 Lorch, Weinhdlr. v. Frankf. a/M., und
 Liebald, Kfm. v. Auerbach, Stadt Gotha.
 Luis, Kfm. v. Hamburg, gr. Blumenberg.
 v. Löblich, Hofrath v. Altenburg, Palmbaum.
 Lange, Part. v. Berlin, Stadt Wien.
 Löbel, Fabr. v. Chemnitz, St. London.
 Leschhorn, Kfm. v. Hanau, und
 v. Lindheim, Rent. v. Breslau, S. de Bav.
 Marschner, Drechslermstr. v. Schönberg, Nico-
 laistr. 38.
 Mönhardt, Stadtrath v. Naumburg, Hotel de
 Ruffie.
 Müller, Justizrath v. Berlin, und
 Marpurgo, Part. v. Triest, Hotel de Baviere.
 Marion, Kfm. v. Lyon,
 Mylius, Postbeamter v. Sonneberg, und
 Nassaloff, Frau, von Petersburg, Hotel de
 Baviere.
 Mehnert, Fräul., v. Freiberg, Palmbaum.
 Meigner, Kammermstr. v. Meiningen, Stadt
 Wien.
 Maimcher, Part. v. Frankf. a/M., g. Sahn.
 Marwedel, Kfm. v. Berlin, St. Wien.
 Müller, Borkteher v. Nisky, St. Breslau.
 la Motte, Kfm. v. Sonderburg, und
 Mohr, Kfm. v. Fürth, gr. Blumenberg.
 Meyer, Kfm. v. Buchau, Plauenscher Hof.
 Müller, Part. v. Berlin, Münchner Hof.
 v. Mantuffel, Präsid. v. Berlin, St. Rom.
 v. Methen, Graf, v. Berlin, Palmbaum.
 Niemann, Frau, v. Minden, gr. Blumenberg.
 Neumann, Geh. Secret. v. Stettin, St. Gotha.
 Nisch, Kfm. v. Buchholz, Stadt Wien.
 v. Petrikowski, Baron, v. Freiberg, und
 Paul, Kfm. v. Limbach, Stadt Berlin.
 Plefner, Kff. v. Weiskensfeld, und
 Porzig, Gutsbes. v. Thonhausen, gr. Baum.
 Rovenstein, Kfm. v. Breslau, Hotel de Ruffie.
 Rensch, Kfm. v. Berlin, Stadt Mailand.
 Rudolphi, Det. v. Zwickau, Münchner Hof.
 Romberg, Kfm. v. Berlin, Stadt Breslau.
 Rocholl, Kfm. v. Minden,
 Richter, Adv., D., v. Wien, und
 Richter, Frau, v. Hirschberg, gr. Blumenberg.
 Rachals, Part. v. Hamburg, Stadt Rom.
 Randel und
 Ruppert, Kff. v. Meerane, St. London.
 Racinski, Gbes. v. Rogolin, und
 Rambach, D., v. Hamburg, Hotel de Baviere.
 Schreyer, Part. v. Dresden, Münchner Hof.
 Siegmund, Fabr. v. Reichenberg, und
 Schläger, Major, v. Hannover, gr. Blumenb.
 Sederholm, Part. v. Stockholm, und
 Swartz, D., v. Upsala, gr. Blumenberg.
 Schulz, Insp. v. Amshausen, Stadt Mailand.
 Seyde, Kfm. v. Chemnitz, Hotel de Ruffie.
 Scherpenhausen, Kfm. v. Grefeld, S. de Saxe.
 Seeger, Det. v. Brühlau, Palmbaum.
 Stier, Kfm. v. Frankf. a/M., Kranich.
 Steindorf, Deton. v. Seithain, deutsches Haus.
 Seidel, Frau, v. Breslau, Zeiger Straße 16.
 Steyerhagen, Kfm. v. Chemnitz, und
 Schmieder, Kfm. v. Meerane, St. London.
 v. Schwanzfeld, Oberlieutn., v. Breslau, und
 Schurmann, Kfm. v. Aachen, S. de Bav.
 Schue, Kfm. v. Offenbach,
 Solger, D., v. London, und
 Schwarz, Kfm. v. Berlin, Hotel de Baviere.
 Spangenberg, Fräul., v. Lützen, Thalkr. 3.
 Tobliska, Lehrer v. Strakonitz, St. Breslau.
 Tiedemann, Technik. v. Weiskensfeld, St. Lond.
 Thimpson, Kfm. v. Orford, Hotel de Baviere.
 Ubach, Kfm. v. Aachen, Kranich.
 v. Uchtritz, Kammerh., v. Dresden, S. de Bav.
 Volgt, Det. v. Zwickau, grüner Baum.
 Webberg, D., v. Upsala, gr. Blumenberg.
 Wenhoff, Kfm. v. Meerane, Stadt London.
 Victor, Part. v. Paris, Hotel de Baviere.
 v. Woyrich, Schausp. v. Breslau, St. Dresl.
 Wille, Det. v. Schraplau, goldne Laute.
 Wolf, Kfm. v. Meerane, Stadt London.
 v. Wehnert, Geh. Reg.-Rath v. Potsdam, S.
 de Baviere.
 v. Zimmer, Lieutn., v. Berlin, Hotel de Bav.

Verspätet.

Bei meiner Abreise nach Bernburg sage ich allen Freunden und Bekannten, von denen ich nicht persönlich Abschied nehmen konnte, ein herzlichliches Lebewohl! Leipzig, den 27. Juni 1847.

Adolph Schmelzer.

Heute früh um 2 Uhr wurde meine Frau, **Arati** geborene **Munnialis**, von einem Knaben glücklich entbunden.

Leipzig, am 3. Juli 1847.

Georg Wulz.

Verbindungs-Anzeige.

Carl Besser.**Emma Besser** geb. **Finkgräfe.**

Bernburg und Leipzig.

Allen lieben Verwandten und Freunden bei unserer Abreise ein herzlichliches Lebewohl mit der Bitte um ein freundliches Andenken.

Carl Besser.**Emma Besser** geb. **Finkgräfe.**Druck und Verlag von **E. Polz.**